

PRESSEMITTEILUNG

Michael Tögel von Bürgermeister Dr. Frank Blasch in den Ruhestand verabschiedet

Bad Soden am Taunus, 18. November 2024. Vor wenigen Tagen ist Michael Tögel auf dem städtischen Bauhof das letzte Mal vom Fahrersitz geklettert, hat den Schlüssel gezogen, das Fahrzeug abgesperrt. Seine letzte Diensthandlung nach 16 Jahren bei der Stadt Bad Soden am Taunus. Jetzt hat ihn Bürgermeister Dr. Frank Blasch offiziell in den Ruhestand verabschiedet.



Michael Tögel (Mitte) verabschiedet v.l. von Bürgermeister Dr. Frank Blasch, Abteilungsleiter Klaus-Peter Pabst, Fachbereichsleiter Michael Serba und Personalratsvorsitzendem Patrick Fangmann. Quelle: Stadt Bad Soden am Taunus. Dieses Bild steht [HIER](#) zum Download bereit.

Einig waren sich der Verwaltungs-Chef, Fachbereichsleiter Michael Serba und Abteilungsleiter Klaus-Peter Pabst, dass Michael Tögel dem städtischen Bauhof und seinen Kollegen fehlen

Pressekontakt:
E-Mail: kommunikation@stadt-bad-soden.de
Tel.: +49 6196 208-433

wird. Seine Zuverlässigkeit, Vielseitigkeit und Einsatzbereitschaft hätten sie stets an ihm geschätzt. Das höre er natürlich gerne, sagte Michael Tögel gerührt, der versicherte, jeden Tag gerne zur Arbeit gekommen zu sein. Anfangs für Straßenbau und -reinigung, die Pflege der öffentlichen Plätze, für den Friedhof, als Fahrer und im Winterdienst. Die Arbeit sei mitunter schon schwer gewesen, erinnert er sich, aber neuere und bessere Maschinen hätten viele Tätigkeiten erleichtert.

Mehr Freizeit für den Opa

Michael Tögel wohnt mit seiner Frau Claudia dort, wo er auch geboren wurde: in Flörsheim am Main. Nach der Schule, der Ausbildung zum Landschaftsgärtner und der Zeit bei der Bundeswehr arbeitete er auf Montage, als LKW-Fahrer und Landschaftsgärtner, bis er im Jahr 2008 den Arbeitsvertrag bei der Stadt Bad Soden am Taunus unterschrieb. Nun ist für ihn diese Epoche zu Ende gegangen.

„Eine Umstellung ist es schon“, erzählt der 62-Jährige, „sich morgens nicht mehr in aller Herrgottsfrühe auf den Weg zur Arbeit zu machen.“ Allerdings zählt er eine ganze Reihe von Beschäftigungen und Plänen auf, denen er sich nun vermehrt widmen will: Basteln in der Werkstatt, Malerei mit Acrylfarbe auf Leinwand und die täglichen Runden mit den beiden Mischlingshunden halten ihn auf den Beinen. Und dass der Opa nun mehr Zeit hat, darauf freuen sich die Enkelinnen Bella und Timea.

Diese Pressemitteilung als pdf, weitere aktuelle Nachrichten aus Bad Soden am Taunus sowie Bildmaterial zum Download finden Sie in unserem Pressebereich unter www.bad-soden.de.